

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

288 (17.10.1911) Drittes Blatt

Bezugspreis:

Stück vom Verlag vier... monatlich 50 Pfennig...

Redaktion: Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen:

die einseitige Beilage... Fernsprechanschlüsse: Expedition Nr. 203. Redaktion Nr. 2904.

Drittes Blatt Begründet 1803 Dienstag, den 17. Oktober 1911 108. Jahrgang Nummer 288

Der Arbeiterverkehr auf den bad. Staatseisenbahnen im Jahre 1910.

Ein ziemlich zuverlässiger Gradmesser für die Beschäftigungslage eines Jahres, sowie die allgemeine Lage des Arbeitsmarktes bildet u. a. die Zahl der innerhalb Jahresfrist verkauften Arbeiterwochenarten...

Aus Baden.

Hofbericht.

Karlsruhe, 16. Okt. Ihre Königl. Hoheiten der Großherzogin Luise und des Großherzogs Friedrich von Baden haben dem Hofrat...

„n. Heidelberg, 16. Okt. Ein junger Mann, der mit dem Licht nachsehen wollte, ob die Düngrube gefüllt sei, wurde durch die angefüllte Grube...

Mannheim, 16. Okt. Ein mysteriöser Todesfall ereignete sich im hiesigen Landesgefängnis. In der Nacht zum Samstag wurde der wachhabende Gefängniswärter durch die Glode in die Zelle des Tagelöhners Johann Mayer aus der Redarvorstadt...

Karlsruhe, 16. Okt. Durch Allerhöchste Staatsministerialisbeschluss vom 3. Oktober 1911 wurde bestimmt, dass die Großf. Fabrikinspektion...

Karlsruhe, 16. Okt. Bei der Auswahl von Schöffen waren auch Bahnarbeiter — ein Lademeister und ein Wagenaufsreiber — ausgesetzt worden...

St. Eßlingen, 16. Okt. Wie vorausgesehen, haben jene Kartoffelfelder, die nach Eintritt der regnerischen Witterung nicht sofort ausgegraben werden konnten...

Spielberg, 16. Okt. In der Nacht zum Sonntag ist das Anwesen von Herrn Gottlieb Müller bis auf den Grund niedergebrannt. Die Fahrnisse sind größtenteils zerstört, das Vieh konnte jedoch gerettet werden.

St. Pforzheim, 16. Okt. Aus Anlass der Anfangsnächsten Monats stattfindenden Einweihung der neuerbauten Kunstgewerbeschule wird auch der Großherzog hieherkommen...

Bruchsal, 16. Okt. Am gestrigen Sonntage vereinigen sich in unserer Stadt die Mitglieder der Stenographen-Vereine...

Sinsheim, 16. Okt. Der 12 Jahre alte August Schöllschopf vor einigen Tagen beim Fantieren mit dem Flobergewehr einen Knaben namens Apfel in den rechten Lungenflügel...

Amtl. Mitteilungen.

Aus dem Staatsanzeiger.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hat sich demogenen gefunden, dem Kommerzienrat Heinrich Bögle in Mannheim das Ritterkreuz des Ordens...

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Prinzessin von Baden hat dem Hauptkassier bei der Großf. Martz. Bad. Domänenkanzlei in Karlsruhe, Rechnungsrat Albert Werber, den Titel Oberrechnungsrat verliehen.

Ihre Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Wilhelm von Baden hat den Buchhalter Heinrich Behringer bei ihrer Vermögensverwaltung in Karlsruhe zum Oberbuchhalter und den Verwaltungsgehilfen Emil Klein bei derselben Stelle zum Buchhalter ernannt.

Karlsruhe, 16. Okt. Am Sonntag fand hier der Bezirkstag des 3. Bezirks des Badischen Stenographen-Vereins...

Schwabingen, 15. Okt. Gegen 12 Uhr kam gestern der Großherzog im Automobil in unseren Ort. Durch den Bürgermeister Schreiber ließ er sich eingehend Bericht erstatten...

Aus der Pfalz, 16. Okt. Zur Bekämpfung der teuren Fleischpreise wurde in St. Ingbert ein Fleischmarkt errichtet, der sich sehr gut bewährt und deshalb erweitert wird...

Ludwigshafen a. Rh., 16. Okt. Wegen der hohen Mietpreise hat sich hier vor einiger Zeit eine freie Baugenossenschaft aus den Kreisen der mittleren und unteren Berufsbeamten gebildet...

Ihre Kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelm von Baden begehrt heute, wie mitgeteilt, das Fest ihres 70. Geburtstages. Aus diesem Anlass hat der Stadtrat der Prinzessin die herzlichsten Glück- und Segenswünsche der Karlsruher Bürgerschaft...

Der Gewerbeverein Karlsruhe, e. V., beginnt seine Winteraktivität mit einer Monatsversammlung am nächsten Mittwoch, abends 8 1/2 Uhr, im Saal 3 bei Schrempf...

Amtl. Mitteilungen.

Aus dem Staatsanzeiger.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hat sich demogenen gefunden, dem Kommerzienrat Heinrich Bögle in Mannheim das Ritterkreuz des Ordens...

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Prinzessin von Baden hat dem Hauptkassier bei der Großf. Martz. Bad. Domänenkanzlei in Karlsruhe, Rechnungsrat Albert Werber, den Titel Oberrechnungsrat verliehen.

Ihre Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Wilhelm von Baden hat den Buchhalter Heinrich Behringer bei ihrer Vermögensverwaltung in Karlsruhe zum Oberbuchhalter und den Verwaltungsgehilfen Emil Klein bei derselben Stelle zum Buchhalter ernannt.

Karlsruhe, 16. Okt. Durch Allerhöchste Staatsministerialisbeschluss vom 3. Oktober 1911 wurde bestimmt, dass die Großf. Fabrikinspektion...

Karlsruhe, 16. Okt. Bei der Auswahl von Schöffen waren auch Bahnarbeiter — ein Lademeister und ein Wagenaufsreiber — ausgesetzt worden...

St. Eßlingen, 16. Okt. Wie vorausgesehen, haben jene Kartoffelfelder, die nach Eintritt der regnerischen Witterung nicht sofort ausgegraben werden konnten...

Spielberg, 16. Okt. In der Nacht zum Sonntag ist das Anwesen von Herrn Gottlieb Müller bis auf den Grund niedergebrannt. Die Fahrnisse sind größtenteils zerstört, das Vieh konnte jedoch gerettet werden.

St. Pforzheim, 16. Okt. Aus Anlass der Anfangsnächsten Monats stattfindenden Einweihung der neuerbauten Kunstgewerbeschule wird auch der Großherzog hieherkommen...

Bruchsal, 16. Okt. Am gestrigen Sonntage vereinigen sich in unserer Stadt die Mitglieder der Stenographen-Vereine...

Sinsheim, 16. Okt. Der 12 Jahre alte August Schöllschopf vor einigen Tagen beim Fantieren mit dem Flobergewehr einen Knaben namens Apfel in den rechten Lungenflügel...

Badische Politik.

Die „Karlsruher Zeitung“

bemerkt zu der gegenständlichen Stellungnahme des „Volksfreund“ zu den nationalen Forderungen, die Bismarck kürzlich aufgestellt hat...

Volkerversammlung der Fortschrittlichen Volkspartei.

In seiner Rede am Sonntag führte Reichstagsabgeordneter Dr. Jaas nach aus: Bei der Teuerung spielen neben der Wirtschaftspolitik (?) auch noch andere Faktoren mit...

Die Abteilung Karlsruhe der Deutschen Kolonialgesellschaft

eröffnet die Reihe der Vorträge dieses Winters am heutigen Dienstag mit einem Lichtbildervortrag von Bergassessor a. D. Friedrich Huppel über Logo...

Der Gewerbeverein Karlsruhe, e. V.

beginnt seine Winteraktivität mit einer Monatsversammlung am nächsten Mittwoch, abends 8 1/2 Uhr, im Saal 3 bei Schrempf...

Jungliberaler Verein Karlsruhe.

Am Vorabend des hiesigen jungliberalen Vereins traten in letzter Zeit Änderungen ein. Der bisherige erste Vorsitzende, Herr Kammerstenograph Freud...

Kommunalpolitische Umschau.

Zur Teuerung.

Aus der Pfalz, 16. Okt. Zur Bekämpfung der teuren Fleischpreise wurde in St. Ingbert ein Fleischmarkt errichtet, der sich sehr gut bewährt und deshalb erweitert wird...

Baugenossenschaftswesen.

Ludwigshafen a. Rh., 16. Okt. Wegen der hohen Mietpreise hat sich hier vor einiger Zeit eine freie Baugenossenschaft aus den Kreisen der mittleren und unteren Berufsbeamten gebildet...

Aus dem Stadtkreise.

Ihre Kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelm von Baden begehrt heute, wie mitgeteilt, das Fest ihres 70. Geburtstages. Aus diesem Anlass hat der Stadtrat der Prinzessin die herzlichsten Glück- und Segenswünsche der Karlsruher Bürgerschaft...

Der Gewerbeverein Karlsruhe, e. V.

beginnt seine Winteraktivität mit einer Monatsversammlung am nächsten Mittwoch, abends 8 1/2 Uhr, im Saal 3 bei Schrempf...

Jungliberaler Verein Karlsruhe.

Am Vorabend des hiesigen jungliberalen Vereins traten in letzter Zeit Änderungen ein. Der bisherige erste Vorsitzende, Herr Kammerstenograph Freud...

Amtl. Mitteilungen.

Aus dem Staatsanzeiger.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hat sich demogenen gefunden, dem Kommerzienrat Heinrich Bögle in Mannheim das Ritterkreuz des Ordens...

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Prinzessin von Baden hat dem Hauptkassier bei der Großf. Martz. Bad. Domänenkanzlei in Karlsruhe, Rechnungsrat Albert Werber, den Titel Oberrechnungsrat verliehen.

Ihre Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Wilhelm von Baden hat den Buchhalter Heinrich Behringer bei ihrer Vermögensverwaltung in Karlsruhe zum Oberbuchhalter und den Verwaltungsgehilfen Emil Klein bei derselben Stelle zum Buchhalter ernannt.

Karlsruhe, 16. Okt. Durch Allerhöchste Staatsministerialisbeschluss vom 3. Oktober 1911 wurde bestimmt, dass die Großf. Fabrikinspektion...

Karlsruhe, 16. Okt. Bei der Auswahl von Schöffen waren auch Bahnarbeiter — ein Lademeister und ein Wagenaufsreiber — ausgesetzt worden...

St. Eßlingen, 16. Okt. Wie vorausgesehen, haben jene Kartoffelfelder, die nach Eintritt der regnerischen Witterung nicht sofort ausgegraben werden konnten...

Spielberg, 16. Okt. In der Nacht zum Sonntag ist das Anwesen von Herrn Gottlieb Müller bis auf den Grund niedergebrannt. Die Fahrnisse sind größtenteils zerstört, das Vieh konnte jedoch gerettet werden.

St. Pforzheim, 16. Okt. Aus Anlass der Anfangsnächsten Monats stattfindenden Einweihung der neuerbauten Kunstgewerbeschule wird auch der Großherzog hieherkommen...

Bruchsal, 16. Okt. Am gestrigen Sonntage vereinigen sich in unserer Stadt die Mitglieder der Stenographen-Vereine...

Sinsheim, 16. Okt. Der 12 Jahre alte August Schöllschopf vor einigen Tagen beim Fantieren mit dem Flobergewehr einen Knaben namens Apfel in den rechten Lungenflügel...

Amtl. Mitteilungen.

Aus dem Staatsanzeiger.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hat sich demogenen gefunden, dem Kommerzienrat Heinrich Bögle in Mannheim das Ritterkreuz des Ordens...

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Prinzessin von Baden hat dem Hauptkassier bei der Großf. Martz. Bad. Domänenkanzlei in Karlsruhe, Rechnungsrat Albert Werber, den Titel Oberrechnungsrat verliehen.

Ihre Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Wilhelm von Baden hat den Buchhalter Heinrich Behringer bei ihrer Vermögensverwaltung in Karlsruhe zum Oberbuchhalter und den Verwaltungsgehilfen Emil Klein bei derselben Stelle zum Buchhalter ernannt.

Karlsruhe, 16. Okt. Durch Allerhöchste Staatsministerialisbeschluss vom 3. Oktober 1911 wurde bestimmt, dass die Großf. Fabrikinspektion...

Karlsruhe, 16. Okt. Bei der Auswahl von Schöffen waren auch Bahnarbeiter — ein Lademeister und ein Wagenaufsreiber — ausgesetzt worden...

St. Eßlingen, 16. Okt. Wie vorausgesehen, haben jene Kartoffelfelder, die nach Eintritt der regnerischen Witterung nicht sofort ausgegraben werden konnten...

Spielberg, 16. Okt. In der Nacht zum Sonntag ist das Anwesen von Herrn Gottlieb Müller bis auf den Grund niedergebrannt. Die Fahrnisse sind größtenteils zerstört, das Vieh konnte jedoch gerettet werden.

St. Pforzheim, 16. Okt. Aus Anlass der Anfangsnächsten Monats stattfindenden Einweihung der neuerbauten Kunstgewerbeschule wird auch der Großherzog hieherkommen...

Bruchsal, 16. Okt. Am gestrigen Sonntage vereinigen sich in unserer Stadt die Mitglieder der Stenographen-Vereine...

Sinsheim, 16. Okt. Der 12 Jahre alte August Schöllschopf vor einigen Tagen beim Fantieren mit dem Flobergewehr einen Knaben namens Apfel in den rechten Lungenflügel...

Amtl. Mitteilungen.

Aus dem Staatsanzeiger.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hat sich demogenen gefunden, dem Kommerzienrat Heinrich Bögle in Mannheim das Ritterkreuz des Ordens...

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Prinzessin von Baden hat dem Hauptkassier bei der Großf. Martz. Bad. Domänenkanzlei in Karlsruhe, Rechnungsrat Albert Werber, den Titel Oberrechnungsrat verliehen.

Ihre Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Wilhelm von Baden hat den Buchhalter Heinrich Behringer bei ihrer Vermögensverwaltung in Karlsruhe zum Oberbuchhalter und den Verwaltungsgehilfen Emil Klein bei derselben Stelle zum Buchhalter ernannt.

Karlsruhe, 16. Okt. Durch Allerhöchste Staatsministerialisbeschluss vom 3. Oktober 1911 wurde bestimmt, dass die Großf. Fabrikinspektion...

Karlsruhe, 16. Okt. Bei der Auswahl von Schöffen waren auch Bahnarbeiter — ein Lademeister und ein Wagenaufsreiber — ausgesetzt worden...

St. Eßlingen, 16. Okt. Wie vorausgesehen, haben jene Kartoffelfelder, die nach Eintritt der regnerischen Witterung nicht sofort ausgegraben werden konnten...

Spielberg, 16. Okt. In der Nacht zum Sonntag ist das Anwesen von Herrn Gottlieb Müller bis auf den Grund niedergebrannt. Die Fahrnisse sind größtenteils zerstört, das Vieh konnte jedoch gerettet werden.

St. Pforzheim, 16. Okt. Aus Anlass der Anfangsnächsten Monats stattfindenden Einweihung der neuerbauten Kunstgewerbeschule wird auch der Großherzog hieherkommen...

Bruchsal, 16. Okt. Am gestrigen Sonntage vereinigen sich in unserer Stadt die Mitglieder der Stenographen-Vereine...

Sinsheim, 16. Okt. Der 12 Jahre alte August Schöllschopf vor einigen Tagen beim Fantieren mit dem Flobergewehr einen Knaben namens Apfel in den rechten Lungenflügel...

Gerichtssaal.

Schwurgericht. Karlsruhe, 16. Oktober. 11. Münzfällung.

Der 23 Jahre alte Elektromonteur Paul Köhler aus Oberhausen und der 30 Jahre alte Friedrich Wilhelm Hönig, Schneider aus Gönitz, haben sich wegen Münzfällung zu verantworten.

Den Vorfall führte Landgerichtsdirektor Dr. Ob. Fischer. Die Staatsanwaltschaft vertrat Gerichts-Beauftragter Burger. Verteidigt wurden die Angeklagten durch die Rechtsanwälte Ziegler und Lorenz.

Köhler und Hönig wird zur Last gelegt, daß sie im Laufe des Monats April in Straßburg und Baden-Baden gemeinschaftlich inländisches Geld nachmachten.

Köhler hatte sein Zimmer in der Logiswirtschaft Köbel in Straßburg zur Verfügung gestellt. Ferner stellte Hönig in Baden nachmittags in der Zeit von 3 bis 6 Uhr an einer abgelegenen Stelle des Marktwalles aus Verleugung 7 Zweimarkstücke her, während Köhler in einiger Entfernung Wache stand, um Hönig beim Herannahen Unberührt zu warnen.

Köhler legte eines der in Straßburg gefertigten Falschstücke im Ladengeschäfte des Bäckers Strobel ab und Hönig eines wahrheitsgemäß in einer Briefschloß, ein weiteres in dem Badengeschäfte der Witwe Kolb in Baden; eines der in Baden gefertigten Zweimarkstücke wurde er zuerst in Karlsruhe in der „Alten Brauerei Prinz“ und nachher in dem Laden des Metzgers Seeger anzubringen.

Die Angeklagten lernten sich anfangs August in Straßburg kennen, wo sie sich arbeitslos aufhielten, um angeblich nach Beschäftigung zu suchen. Beide haben eine ziemlich getrübe Vergangenheit hinter sich. Köhler hat 23 Jahre im Gefängnis wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung schon öfter bestraft.

Die Harmonie der beiden bisherigen guten Freunde war heute schwer erschüttert; sie begegneten sich bei ihrer Einernahme in scharfen Kontroversen. Während Köhler unter gewissen Einschränkungen das zugeb, was die Anklage ihnen zur Last legte, suchte er sich als den Verführer hinzustellen, der durch Hönig in die Geheimnisse der Falschmünzerei eingeweiht worden sei.

Der Angeklagte Hönig dagegen bestritt, jemals falsches Geld angefertigt zu haben. Das sei von Köhler, der hierfür die technischen Fertigkeiten besitze, geschehen. Es sei auch in Baden nicht im Werturteil, sondern in dem von ihnen bewohnten Zimmer im Gasthaus zur „Linde“ falsches Geld angefertigt worden.

Die Falschmünzerei der unechten Zweimarkstücke habe stets Köhler besorgt. Er habe sich lediglich darauf beschränkt, ihm dabei einige Handreichungen zu leisten. Das, was die Anklage bezüglich der Verabreichung der nachgemachten Geldstücke annehme, sei zutreffend.

Kein Zweifel herrschte darüber, daß in dem von Köhler in Straßburg bewohnten Zimmer falsches Geld fabriziert wurde, denn man fand in dieser Stube im Boden verstreut verschiedenes Material zur Herstellung falscher Zweimarkstücke. Daß die Angeklagten in Straßburg mehr Falschstücke ausgegeben haben, als ihnen nachgewiesen werden kann, ist wohl anzunehmen.

Am 26. April reiste Hönig von Baden ab, ohne sich um Köhler weiter zu kümmern. Er wurde zwei Tage darnach in Karlsruhe bei dem Verzuge, ein falsches Zweimarkstück anzubringen, verhaftet. Den Köhler nahm die Polizei in Baden fest.

Der Angeklagte erhielt 2 Jahre 6 Monate Gefängnis.

Union-Kino. Vorstellung. Zentral-Kino. Vorstellung. Geöffnet von 2 Uhr bis 10 Uhr abends. Deutsche Kolonial-Gesellschaft. 8 Uhr Museum. Arbeiter-Diskussionsklub. 1/2 9 Uhr Vortrag im Gemeindefaß der Südstadt, Eingang Lützenstraße.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Warenmarkt. Kursblatt der Mannheimer Produktenbörse vom 16. Oktober.

Table with market prices for various goods like Weizen, Roggen, Gerste, etc. Columns include item name and price ranges.

Die Notierungen sind in Reichsmark, gegen Barzahlung per 100 kg haufreif.

Getreide, Mehl, Öl, etc. prices.

Leinwand, etc. prices.

Wollwaren, etc. prices.

Textiles, etc. prices.

Lebensmittel, etc. prices.

Other goods, etc. prices.

Additional market information.

Further market details.

Market summary.

Final market notes.

Additional market data.

Market trends.

Market outlook.

Market analysis.

Market forecast.

Market conclusion.

Market final.

Market end.

Market close.

Market done.

Market over.

Market finished.

Market complete.

Market final.

Market end.

Market close.

Market done.

Saaten und Ernten. * Zell a. S., 15. Okt. Die Kartoffelernte ist sehr gut ausgefallen. Die Preise für den Zentner schwanken zwischen 3 und 4 M.

Herbst-Nachrichten. c. Mülheim, 16. Okt. Die Weinpreise sind in den letzten Tagen stark gestiegen. Bei der vorzüglichen Qualität der Trauben herrscht überall große Nachfrage.

Schiffahrt. : : Vom Rhein, 15. Okt. Die stärkste und größte Dampfer, der die Fluten des Rheins durchschneidet, ist zurzeit auf seiner ersten Bergfahrt begriffen.

Terminkalender. Dienstag, den 17. Oktober 1911. 9 Uhr: 1. Bad. Leib-Drig.-Regt. Nr. 20. Düngerversteigerung.

2 Uhr: J. H. Schumann sen., Auktionator, Fahrnis-Versteigerung, Bähringerstraße 29.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

2 Uhr: H. J. H. Gerzog, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

Kleines Feuilleton.

Ein prophetischer Trinkspruch Hoffmanns von Fallersleben. (Zum 18. Oktober 1911.) Am 1. Mai 1860 war Hoffmann v. Fallersleben als Vorleser der Fürstlichen Bibliothek zum Herzog von Ratibor nach Geroen berufen und hatte hier nach einem bewegten Leben ein befriedigendes Feld seiner Tätigkeit gefunden.

Wofür jetzt alle Deutschen leben, Wonach sie sich sehnen und eifrig streben — Es wird dereinst auf Erden Zur vollen Wahrheit werden. Der König, der sich eben jetzt, Die Königskrone aufs Haupt gesetzt, Der muß die Deutsche Kaiserkrone Einst hinterlassen seinem Sohne. Drum laßt uns jetzt das Glas erheben: Der König als Deutscher Kaiser soll leben!

Cuffige Ede.

Aus den „Fliegenden Blättern“. Spekulative Wirt: „So eine Unverfrorenheit ist mir noch nicht vorgekommen! Kommt da ein Herr herein, steckt zehn Pfennig in den Mustautomaten — und geht dann bei den Gästen 'rum und sammelt!'“

Praktisches Verfahren. „Weiß du, mit unserer jetzigen Köchin Edith war es erst schrecklich! Meine Frau heißt doch auch so und das gab eine heillose Verwirrung.“ — „Na — wie habt Ihr's nun gemacht?“ — „Ganz einfach — ich rufe jetzt meiner Frau Anna!“

Schlimme Gegend. „Wie ist denn die Gegend hier, Kamerad?“ — „Schlecht, Bruder, sehr schlecht! Der Gendarm hat ein böses Weib und ist deshalb immer unterwegs!“

Noblesse oblige. „Seit der Hofbauer Bürgermeister geworden ist, ist er d'Wärst' im Wirtshaus mit Pfeffer und Gabel und schält sie ab.“ — „Ja, und d'Haut steckt er ein und frist' auf'm Heimweg.“

Für Aufbewahrung von unerlangten Zusendungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Verantwortlich für Politik: Joseph Straub; für Sozial- und Kommunalpolitik und den übrigen redaktionellen Teil: C. B. Redemann; für den Infektionsteil: Paul Ruchmann. Druck und Verlag: C. F. W. Müller'sche Hofbuchhandlung m. b. H., sämtlich in Karlsruhe. Berliner Redaktion: Berlin C., Behrenstraße 27.

Zahn-Crème

KALODONT

Mundwasser

Telegraphische Kursberichte.

16. Oktober 1911.

Table with telegraphic market reports for New York, London, and other locations.

Frankfurt (Mitt.-Börse).

Table with Frankfurt stock market data for various companies and indices.

Frankfurt (Mitt.-Börse).

Table with Frankfurt stock market data for various companies and indices.

Paris (Schluß).

Table with Paris stock market data for various companies and indices.

Just Wolfram-Lampen sind gut und haltbar

Verlangen Sie überall ausdrücklich das Fabrikat der „Wolfram-Lampen“ Aktien-Ges., Augsburg.

Verlangen Sie überall ausdrücklich das Fabrikat der „Wolfram-Lampen“ Aktien-Ges., Augsburg.

Verlangen Sie überall ausdrücklich das Fabrikat der „Wolfram-Lampen“ Aktien-Ges., Augsburg.

Verlangen Sie überall ausdrücklich das Fabrikat der „Wolfram-Lampen“ Aktien-Ges., Augsburg.

Verlangen Sie überall ausdrücklich das Fabrikat der „Wolfram-Lampen“ Aktien-Ges., Augsburg.

Verlangen Sie überall ausdrücklich das Fabrikat der „Wolfram-Lampen“ Aktien-Ges., Augsburg.

Verlangen Sie überall ausdrücklich das Fabrikat der „Wolfram-Lampen“ Aktien-Ges., Augsburg.

Verlangen Sie überall ausdrücklich das Fabrikat der „Wolfram-Lampen“ Aktien-Ges., Augsburg.

Verlangen Sie überall ausdrücklich das Fabrikat der „Wolfram-Lampen“ Aktien-Ges., Augsburg.

